

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **49 (1956)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Rhynchonelliden der Unteren Kreide (Valanginien–Barrémien) im westschweizerischen Jura Gebirge

Von Fritz Burri, Basel

Mit 38 Textfiguren, 10 Tabellen und 15 Tafeln (I–XV)

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.	600
I. Stratigraphischer Teil	601
1. Einleitung	601
2. Die Jura-Kreide-Grenze	601
3. Valanginien	602
A. Unteres Valanginien (= Berriasien auct.)	603
B. Oberes Valanginien (= Valanginien s. s. auct.)	604
a) Marnes d'Arzier	604
b) Calcaire roux	605
c) «Couche de Villers»	605
d) «Astieriaschicht»	606
4. Hauterivien	608
5. Barrémien	610
6. Zusammenfassung	611
7. Profile	612
8. Anhang: Fossilfundstellen	632
II. Paläontologischer Teil	633
1. Historischer Überblick	633
2. Morphologie und Terminologie der Rhynchonellidenschale	635
3. Allgemeines zur Taxonomie	641
4. Die Herstellung von Schliffserien	641
5. Systematische Beschreibung	642
A. Genus <i>Sulcirhynchia</i> BURRI, 1953	642
— <i>Sulcirhynchia valangiensis</i> (DE LORIO)	643
B. Genus <i>Lamellaerhynchia</i> BURRI, 1953	652
— <i>Lamellaerhynchia rostriformis</i> (ROEMER)	652
— <i>Lamellaerhynchia desori</i> (DE LORIO)	657
— <i>Lamellaerhynchia hauteriviensis</i> BURRI	660
— <i>Lamellaerhynchia picteti</i> n. sp.	663
— <i>Lamellaerhynchia gillieron</i> (PICTET)	669
— <i>Lamellaerhynchia renauxiana</i> (D'ORBIGNY)	671
— <i>Lamellaerhynchia multicostata</i> n. sp.	676
C. Genus <i>Plicarostrum</i> BURRI, 1953	678
— <i>Plicarostrum hauteriviense</i> BURRI	679
— <i>Plicarostrum aubersonense</i> n. sp.	683
D. <i>Lepidorhynchia</i> n. gen.	689
— <i>Lepidorhynchia dichotoma</i> n. sp.	690
E. <i>Septaliphoria</i> ? cf. <i>pinguis</i> (ROEMER)	693
6. Die stratigraphische Bedeutung der Brachiopoden in der Unteren Kreide des westschweizerischen Jura Gebirges	694
7. Zusammenfassung des paläontologischen Teils	696
Literaturverzeichnis	697